

## INDUS HOLDING

### Hohe Preise

Indus setzt seine Serie fort: Das Beteiligungsunternehmen hat 2017 zum fünften Mal in Folge Umsatz und Gewinn gesteigert. Das Geschäftsvolumen kletterte um 14 Prozent auf 1,64 Milliarden Euro. Knapp elf Prozent des Zuwachses kamen aus dem operativen Geschäft. Indus hält 45 Beteiligungen aus den Branchen Bau und Infrastruktur, Fahrzeugtechnik, Maschinen- und Anlagenbau sowie Medizin- und Gesundheitstechnik. Der Vorsteuergewinn der Bergisch-Gladbacher kletterte um 5,5 Prozent auf 152,9 Millionen Euro. Vorstandschef Jürgen Abromeit beurteilte den Jahresauftakt optimistisch: „Wir haben einen Superstart ins neue Jahr hingelegt, besser als 2017.“ Zur Jahresmitte wird Vorstand Johannes Schmidt die Nachfolge Abromeits antreten. Bis Ende Mai könnte laut dem scheidenden Chef die Übernahme eines Maschinenbauers gelingen. Die Preise seien aber bereits heiß. *bau*

